

Weil Demokratie
VIELFALT *braucht*
— Musik verbindet!

Sonntag, 27. September 2026, um 18 Uhr

Gesprächskonzert im Gemeindehaus der
Jakobi-Kirchengemeinde Kirchrode, Kleiner Hillen 3

SOVD

Sozialverband Deutschland
Ortsverband Kirchrode-Bemmerode-Wülferode



Jakobi
Kirchrode

Weil Demokratie VIELFALT braucht – Musik verbindet!

Der Sozialverband Deutschland (SoVD) – hier die Ortsverbände Bemerode-Kirchrode-Wülferode – beteiligt sich in Kooperation mit der Kirchengemeinde Jakobi Kirchrode an der „Interkulturellen Woche“ 2026.

Am Sonntag, 27. September 2026, um 18 Uhr veranstalten wir ein Gesprächskonzert im Gemeindehaus der Jakobi Kirchengemeinde. Das Projekt „Vielfalt – Musik verbindet!“ soll erlebbar machen, dass kulturelle Vielfalt

- mehr Talente,
- mehr Fähigkeiten und
- mehr Blickwinkel hervorbringt!

Geflüchtete aus Syrien, der Ukraine und Westafrika werden gemeinsam mit deutschen Musikern auftreten und von ihren Erfahrungen berichten. Sie haben ihre Heimat verlassen, um Gewalt, Konflikten und Verfolgung zu entkommen. Ihre Musik und ihre Erzählungen sind ein Beitrag zur kulturellen Vielfalt und zum Verständnis der weltweiten Fluchtbewegungen.

Zur Seite gestellt werden die Erlebnisse eines SoVD-Mitglieds, das 1944 als Kind aus Schlesien vertrieben wurde und wie heutige Geflüchtete vor Bombardierung, Besetzung und Gewalt geflohen ist. Auch damals erlebten die deutschen „Flüchtlinge“ bei der Rückkehr in eine neue Heimat Ablehnung, Debatten und Konflikte über Wohnraum, Integration und kulturelle Unterschiede.

Den musikalischen Rahmen gestaltet die Band SOKO um den Jazzmusiker Manfred Sauga aus Bemerode mit Gastmusikern aus Syrien, der Ukraine und Westafrika.

**Der Eintritt ist frei,
um Spenden wird gebeten.**



Informationen zur Musik:
www.sokoaficanmusic.com

Mitwirkende

Einführung:

Pastor Michael Hartlieb
Jakobi Kirchengemeinde Kirchrode

Moderation:

Dr. Nora Schrader-Rashidkhan
SoVD-Landesverband Niedersachsen

Gesprächsteilnehmer*innen:

Rawad Bohsas – Hildesheim
Christa Klüngler – Bemerode

Musiker*innen:

Yoroslava Attar – Vocal, (Ukraine)
Rawad Bohsas – Oud, Vocal (Syrien)
Hyacinthe Hounkpatin – Guitar, Vocal (Benin)
Otto Jansen – Tenorsaxophon (Deutschland)
Vince Morella – Vocal (Benin)
Majimbi Mergner – Altsaxophon, Vocal (Deutschland)
Bonke Nsabimpa – Drums (Ruanda)
Manfred Sauga – Bass, Vocal (Deutschland)

Der SoVD ist in Niedersachsen ein wichtiges Sprachrohr, wenn es um soziale Gerechtigkeit und das Miteinander geht. In seinen Beratungszentren in ganz Niedersachsen – zwei davon in der Region Hannover – steht er Menschen mit Rat und Tat zur Seite, wenn es um die Themen Rente, Pflege, Behinderung, Gesundheit, Grundsicherung und Patientenverfügung/Vorsorgevollmacht geht. Das Fundament des SoVD bilden die rund 6.400 Ehrenamtlichen. Sie kümmern sich um die Mitglieder vor Ort, sind Ansprechpartner*in für Sorgen und Nöte und machen die politischen SoVD-Anliegen greifbar.

Eines der wichtigsten Ziele des SoVD in Niedersachsen ist es, die soziale Gerechtigkeit im Land weiter voranzutreiben. Als starker Lobbyverband mischt er sich darum im Interesse seiner Mitglieder in die Landespolitik ein, legt seine Forderungen dar und macht seine Standpunkte deutlich. Mit der Kampagne „Für mehr Miteinander“ möchten wir unter anderem dafür sorgen, dass geflüchtete Menschen sich wieder gut aufgehoben und als Teil unserer Gemeinschaft sehen.

Mehr Infos zum SoVD finden Sie unter www.sovd-nds.de.

Ihr Kontakt zum SoVD vor Ort:

SoVD-Ortsverband Bemerode-Kirchrode-Wülferode

1. Vorsitzende Ingeborg Saffe

Tel. 0511 521419

E-Mail: ingeborg-saffe@t-online.de

Manfred Sauga-Janicki

Tel. 0511 521408

E-Mail: m.saugajanicki@gmx.de

www.sovd-bemerode-wuelferode.de